

Die Überschriften der einzelnen Abschnitte entsprechen, wenn nicht durch eckige Klammern gekennzeichnet, den von Fritz Meier auf den einzelnen Blättern verzeichneten Kopftiteln. Nota bene: arabische und persische Ausdrücke können sowohl in wissenschaftlicher Umschrift als auch in deutscher Wiedergabe vorkommen (šī'a und Schia, Mohammed und Muḥammad).

Signatur: **NL 0323 : D 2.6.1**
Titel: Sufik: Konvent I
Umfang: 128 Bl. ; Verschiedene Formate
Dokumentart: Autograph
Bemerkung: Enthält Belege zur Funktion des Sufikonvents in der Gesellschaft und zu den Funktionsträgern innerhalb des Konvents.

Ṣūfik: Konvent I

Konvente

von Gelehrten, 1

der Manichäer, Nestorianer und Melkiten, 1

der karrāmiyya, 2

für Frauen, 2

für maḡāhib, 1

der Schiiten, 1

der nuḡṭawiyān, 1

Konvent: mögliche Begründung, 1

Moschee, Konvent, 1

Konvent als Mittelpunkt weltlicher und geistlicher Macht, 1

Konvent, 2

Fotokopie S. Babs Mala: The Sufi Convent and its Social Significance in the Medieval Period of Islam in Islamic Culture 51 (1977), 31-52,12

Konvent, 51

mit angeblichem Gründernamen, 1

für bestimmten Orden oder bestimmte Schule, 1

der qalandar in Isfahan, 1

Ausschluss der Frauen, 1

Scheich und Diener unbeweibt, 1

als Stützpunkt der Mission, 1

Haus einer Masse, 1

angebliche Gütergemeinschaft, 1

bawwāb, 1

Brotholen, 1

Scheich, Diener, Derwische, Handlanger, 1

Diener = Verwalter, 1

Diener, 2

Diener zum Betteln, 1

Scheichsdiener, 1

Einkünfte, 14

gemeinsames Essen, 1
Fachlehrer, 1
faqīh, 1
Freitagsprediger, 1
Gebetsrufer, 1
Gebetsrufer, Nebenarbeiten, 1
kātib al-ğayba, 1
Koranleser, 1
Unterricht, 1
madrassa in Konvent, 1
muḥtasib, 1
muqaddam, 2
siehe **Marabutfamilie II**, Ḥarrāq
naqīb, 2
mutawallī, 1
wakīl, 1
šāwuš, 1
qayyim, 1
šāhid aš-šūna, 1
Schröpfer, Autarkie, 1